

Nr. 43171J II-8751 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode  
1989 -10- 0 4

### A N F R A G E

der Abgeordneten Motter, Dr. Gugerbauer  
an den Bundeskanzler  
betreffend die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitarbeiter  
einer Versicherungsanstalt

Es ist wohl unbestritten, daß außerordentliche Leistungen für  
Österreich in geeigneter Weise zu würdigen sind.

So wird das Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik  
Österreich statutengemäß "an Personen verliehen, die für die  
Republik Österreich hervorragende gemeinnützige Leistungen  
vollbracht und ausgezeichnete Dienste geleistet haben".

Der Wert dieser Würdigung erscheint jedoch in Frage gestellt,  
wenn man Zeitungsberichten entnehmen muß, daß Mitarbeiter  
der "Interunfall-RAS-Versicherung", Landesdirektion Vorarl-  
berg, lediglich aufgrund ihrer langjährigen beruflichen  
Tätigkeit ausgezeichnet wurden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordne-  
ten an den Herrn Bundeskanzler nachstehende

### A n f r a g e :

- 1) Sind Sie der Auffassung, daß die langjährige Mitarbeit in  
einer Versicherungsanstalt einen ausreichenden Grund für  
die Verleihung dieser hohen Auszeichnung darstellt und,  
wenn ja, warum?
- 2) Nach welchen konkreten Kriterien erfolgt die Verleihung  
des Ehrenzeichens für die Verdienste um die Republik  
Österreich?
- 3) Wie oft wird dieses Ehrenzeichen im Jahresdurchschnitt  
verliehen?